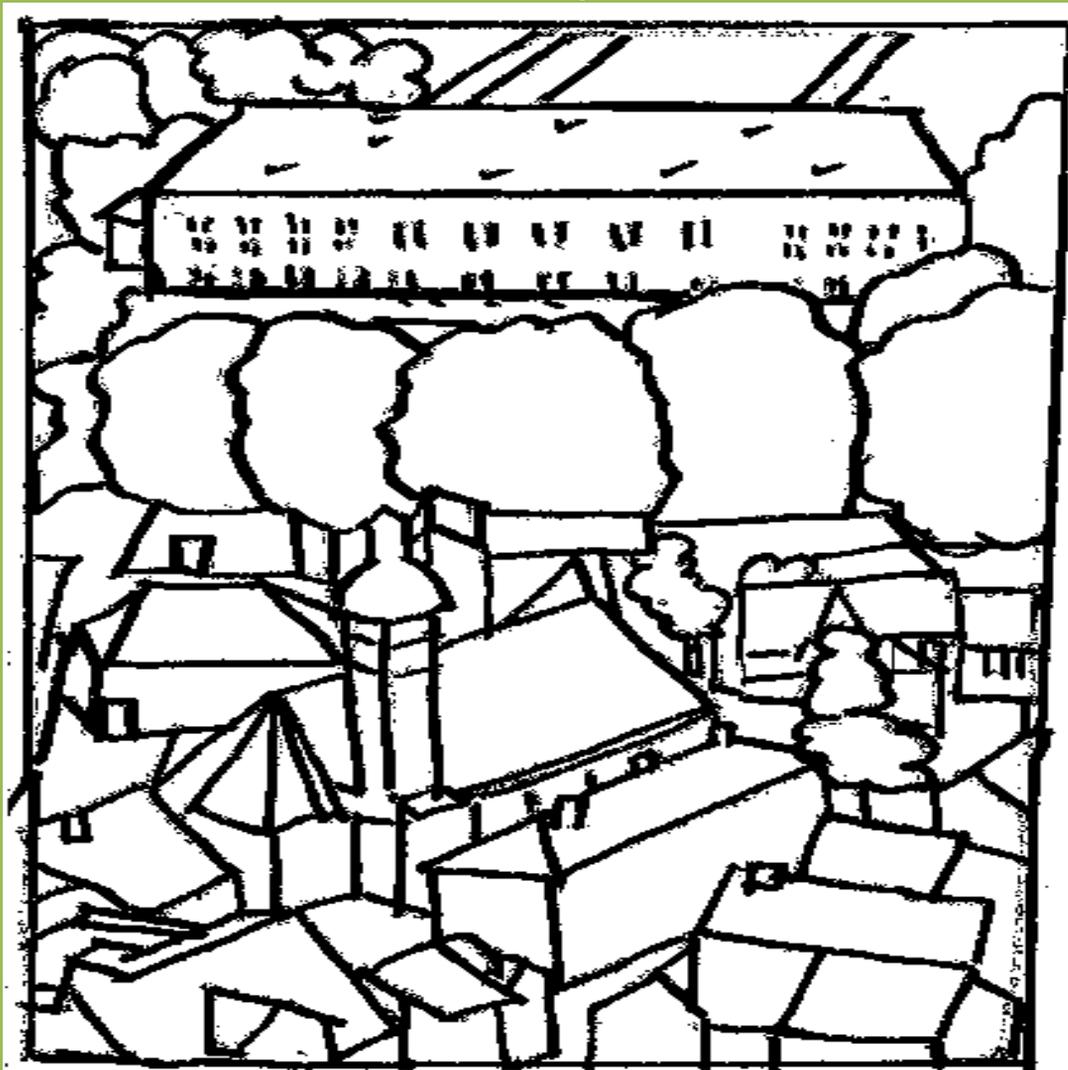


DACHAU

Kultur & Tourismus

Altstadtrallye 2.0



Male Deine Stadt **bunt.**

Herzlich Willkommen zur Stadtrallye 2.0 durch die Dachauer Altstadt

1. Durch die Stadtrallye 2.0 lernst du die Altstadt von Dachau noch besser kennen.
2. Lies dir die Fragen gründlich durch! Gehe mit offenen Augen durch die Stadt.
3. Wenn du eine Straße suchst, dann schau auf dem Stadtplan nach. Einen großen Stadtplan bekommst du in der Tourist-Information.
4. Du kannst den Weg von A nach G gehen. Die Buchstaben im Stadtplan zeigen dir, wo du die Antworten findest. Zu manchen Buchstaben gibt es eine Frage, zu anderen Buchstaben gibt es mehrere Fragen.
5. Manchmal helfen dir auch die Fotos oder Tafeln an den Häusern!

Name: _____ Punktzahl: _____

Stadtplan der Stadt Dachau



Bereich A (Stadtplan)

1. Wie viele Stufen hat die Martin-Huber-Treppe?



2. Gegenüber der Martin-Huber-Treppe ist das Geschäft „Rahmen Glück“ – findet ihr heraus, was dort früher war? (Tipp: Findet dieses Bild)



Bereich B (Stadtplan)



3. An der Friedhofsmauer vom „Gottesacker“ sind Bronzetafeln des Dachauer Künstlers Karl Huber eingelassen. Wie viele findet ihr?

Bereich C (Stadtplan)

4. Auf dem Pfarrplatz findet ihr eine große Muschel – wofür steht dieses Symbol?



5. Weiter geht es durch die Apothekergasse – wann gab es in Dachau die erste Apotheke?



6. Neben euch an der Kirchenwand seht ihr Grab-Inschriften – auf 2 davon findet ihr den selben Beruf – welcher ist das?

Bereich D (Stadtplan)

7. Das Dachauer Bezirksmuseum befindet sich im ehemaligen „Kastenamt“ – was wurde hier in einem Kasten aufbewahrt?



8. Schaut noch mal gegenüber an die Kirche – wen könnte die Figur über dem Portal darstellen?

Bereich E (Stadtplan)

8. Welcher Hofbaumeister wurde von Kurfürst Max Emanuel 1715 beauftragt die Fassade von Schloss Dachau zu modernisieren?



9. Welche Bäume stehen auf den Wiesen in der Mitte des Hofgartens?

10. An der Mauer im Hofgarten ist ein Durchgang, der führt euch zum alten Wasserturm. Wie hoch ist der Wasserturm?

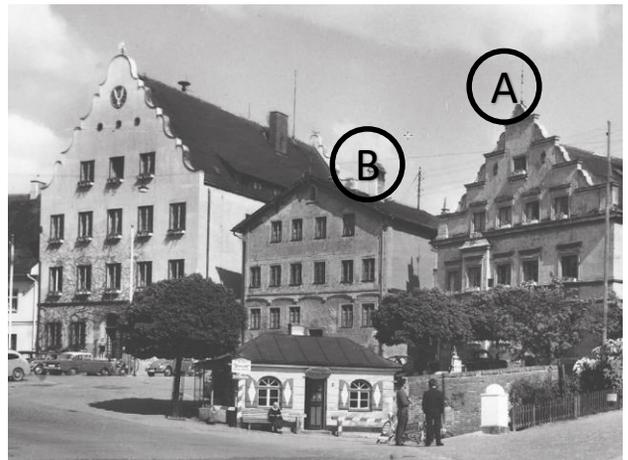
11. Findet im Stadtplan die Hexengasse und da den Schlossteig (A) – was ist das?

12. Nach dem Schlossteig kommt ihr an ein Bild auf einem Fenster (B) – was steht da?



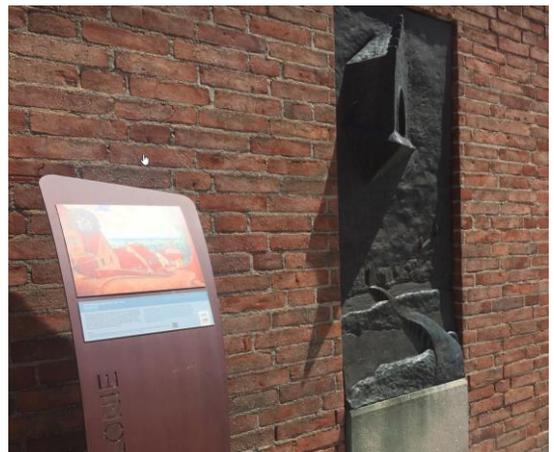
Bereich F (Stadtplan)

13. Stellt euch vor das Rathaus.
Das Gebäude ganz rechts (A)
nennt man das alte Lebzelter-
Haus – findet heraus, mit
welchen Rohstoffen ein
Lebzelter gearbeitet hat.



14. Das Gebäude in der Mitte (B) gibt
es nicht mehr – geht durch den hier
entstandenen Durchgang zur Rathaus-
Terrasse. Dort findet ihr ein Gemälde.
Wer hat das gemalt?

14. Nach rechts geht es weiter, die
Treppe hinunter durch den
Durchgang. Hier findet ihr die
nächste Künstlerweg-Stele.
Wann wurde dieses Bild gemalen?



Lösungen

Nr.	Lösungen	empfohlene Punktzahl:
1.	Stufen Martin Huber Treppe	2
2.	Ein Gefängnis, die sogenannte Eisenfronfeste.	3
3.	An der Friedhofsmauer sind 17 Bronzetafeln von Karl Huber eingelassen. Der Kreuzweg mit 15 Stationen, der Stadtpatron St. Jakobus und die Patrona Bavariae.	2
4.	Die Muschel symbolisiert den Jakobsweg.	3
5.	1803	2
6.	Bierbräu – also Brauer	4
7.	Steuern in Naturalien	2
8.	Der heilige Jakob – Patron der Pilger (erkennbar durch die Jakobs-Muscheln und den Pilgerstab.	3
9.	Obstbäume, Apfelbäume	3
10.	Der Wasserturm ist 29 Meter hoch	2
11.	Treppen in einem Tunnel	1
12.	Leit bleibts no a bisserl do!	2
13.	Honig und Bienenwachs	2
14.	Eduard Schleich d. Ältere	1
15.	1929	2